

Lohmar. Stadt der Generationen.
Aktiv im Grünen leben.

Beteiligungsbericht 2015

| 1. Inhalt | Seite |
|--|--------------|
| 1. Inhaltsverzeichnis | 2 |
| 2. Einführung | 4 |
| 3. Übersicht der Beteiligungen | 8 |
| 4. Finanz- und betriebswirtschaftliche Daten der wesentlichen Beteiligungen im Überblick | 9 |
| 5. Übersicht der Jahresergebnisse der Jahre 2011 -2015 | 10 |
| 6. Beteiligungen der Stadt Lohmar im Einzelnen | |
| 6.1. Zentrale Dienste (PG 1.01.06) | |
| 6.1.1 KoPart eG | 11 |
| 6.2. Finanzmanagement (PG 1.01.09) | |
| 6.2.1 VR-Bank Rhein-Sieg eG | 12 |
| 6.3. Wohnungsbauförderung (PG 1.10.04) | |
| 6.3.1 Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf eG | 13 |
| 6.3.2 Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH | 14 |

| | |
|--|----|
| 6.4. Versorgung (PG 1.11.01) | |
| 6.4.1 Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH | 19 |
| 6.4.2 Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG | 21 |
| 6.4.2.1 Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH | 26 |
| | |
| 6.5. Energie (PG 1.14.02) | |
| 6.5.1 BürgerEnergie Rhein-Sieg eG | 28 |
| | |
| 6.6. Wirtschaftsförderung (PG 1.15.01) | |
| 6.6.1 Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Lohmar | 29 |

Einführung

2.1 Vorwort

Mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht informiert die Stadt Lohmar in aktualisierter Form über die Aufgabenerfüllung im Rahmen der städtischen Beteiligungen. Dem Bericht kann die Organisation sowie die wirtschaftliche Lage der Gesellschaften entnommen werden. Gem. § 52 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der Beteiligungsbericht ist gem. § 117 GO jährlich fortzuschreiben und dem Gesamtabchluss beizufügen.

Es wurde Wert auf eine komprimierte Darstellung der wesentlichen, steuerungsrelevanten Informationen gelegt, wobei auch eine Abwägung zwischen dem Informationsinteresse der Öffentlichkeit sowie der Verpflichtung zur Schaffung von Transparenz einerseits und dem berechtigten Interesse an einer vertraulichen Behandlung sensibler Unternehmensdaten andererseits vorgenommen wurde.

Die Stadt ist für die Aufgabenerfüllung in ihren Gesellschaften als eigentlicher Aufgabenträger und Gesellschafter sowie Finanzier aus Steuermitteln verantwortlich. Um der intergenerativen Gerechtigkeit beim Einsatz der Steuermittel Rechnung zu tragen, ist es daher umso wichtiger, einen Überblick über den Stand der Aufgabenerfüllung in den Beteiligungen der Stadt zu erhalten.

Der vorliegende Beteiligungsbericht bietet eine umfangreiche Orientierungshilfe für die politischen Gremien, die Verwaltung sowie die breite Öffentlichkeit und stellt ein Instrumentarium zur Steuerung und Kontrolle der Unternehmen dar. Zielsetzung des Berichtes ist eine weitere Erhöhung der Transparenz der Beteiligungen der Stadt sowie ihrer wirtschaftlichen Entwicklung.

Die Daten basieren auf den Geschäftsberichten und Jahresabschlüssen des Jahres 2015.

Lohmar, im Dezember 2016

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Krybus', is written over a light blue rectangular background.

Krybus
Bürgermeister

2.2 Erläuterungen zu den betriebswirtschaftlichen Kennzahlen

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen dienen der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage von Unternehmen.

Nach einheitlichem Maßstab wurden die Kennzahlen – anhand der Unternehmensdaten aus den jeweiligen Geschäftsberichten – aufgrund der folgenden Formeln berechnet.

Umsatzrentabilität

Berechnung:
$$\frac{\text{Gewinn (nach Steuern)} \times 100}{\text{Umsatzerlöse}}$$

Sie gibt das prozentuale Verhältnis des Jahresüberschusses zum erzielten Umsatz an. Sie lässt somit erkennen, wie viel "Gewinn" mit jedem Euro Umsatz erwirtschaftet wurde.

Eigenkapitalrentabilität

Berechnung:
$$\frac{\text{Jahresüberschuss (nach Steuern)} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Sie gibt an, welche Verzinsung für das eingesetzte Eigenkapital anfällt. Zur Ermittlung wird der Gewinn in Beziehung zum durchschnittlich eingesetzten Eigenkapital gesetzt. Die Eigenkapitalrentabilität sollte über einer am Markt erzielbaren Rentabilität liegen.

Anlagenintensität

Berechnung:
$$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

Die Anlagenintensität ist eine Bilanzkennzahl, die beschreibt, wie hoch der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtkapital eines Unternehmens ist. Sie gibt Auskunft über die Wirtschaftlichkeit der im Unternehmen eingesetzten Anlagen.

Eine zu niedrige Anlagenintensität hingegen kann als Anzeichen für vernachlässigte, erforderliche Investition interpretiert werden.

Eigenkapitalquote

Berechnung:
$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

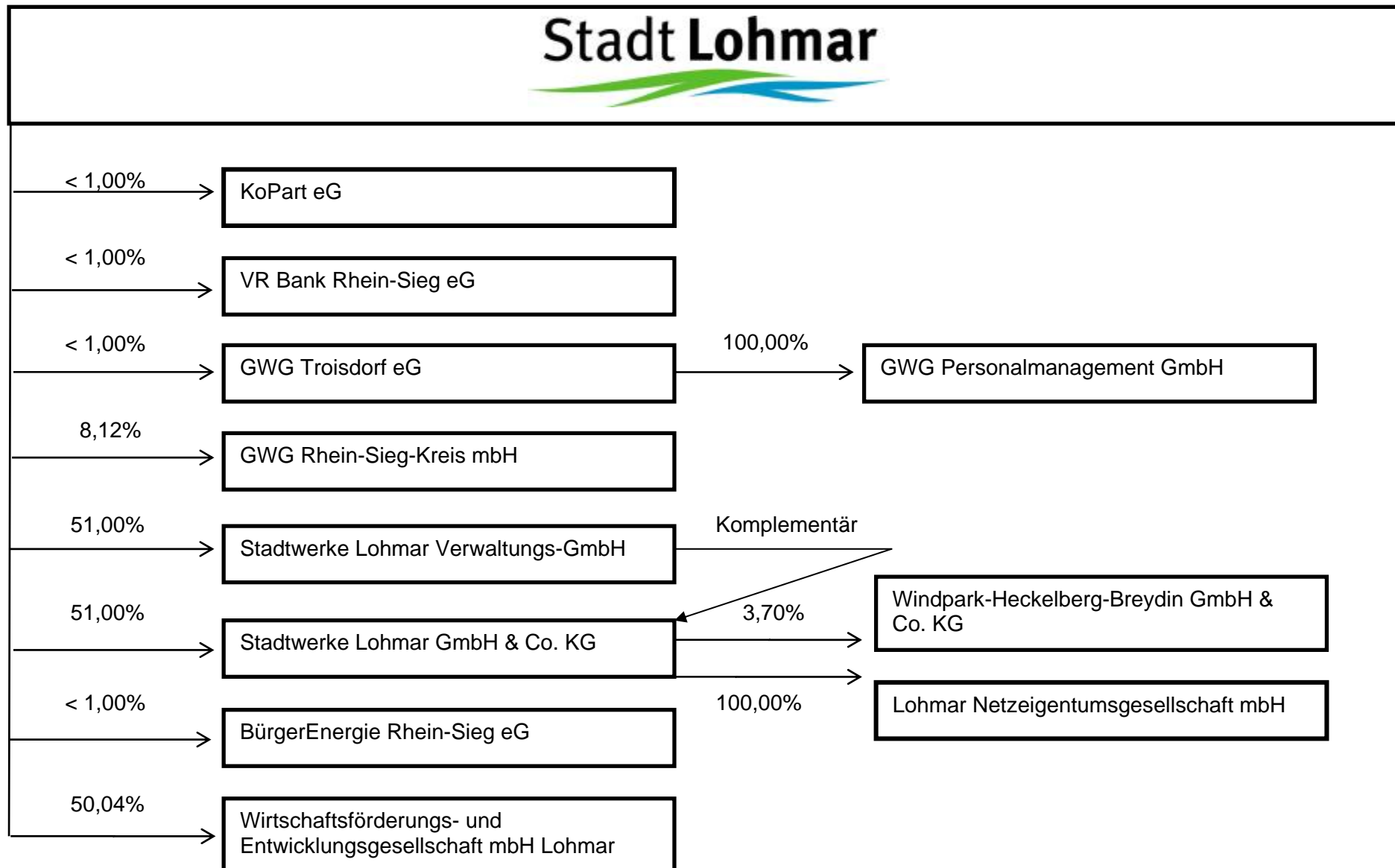
Die Eigenkapitalquote ist eine Kennzahl, die das Eigen- zum Gesamtkapital ins Verhältnis setzt. Sie dient der Beurteilung der finanziellen Stabilität und Unabhängigkeit eines Unternehmens. Je höher die Eigenkapitalquote ausfällt, desto höher ist die finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit eines Unternehmens.

Fremdkapitalquote

Berechnung:
$$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital (analog zur Eigenkapitalquote) an.

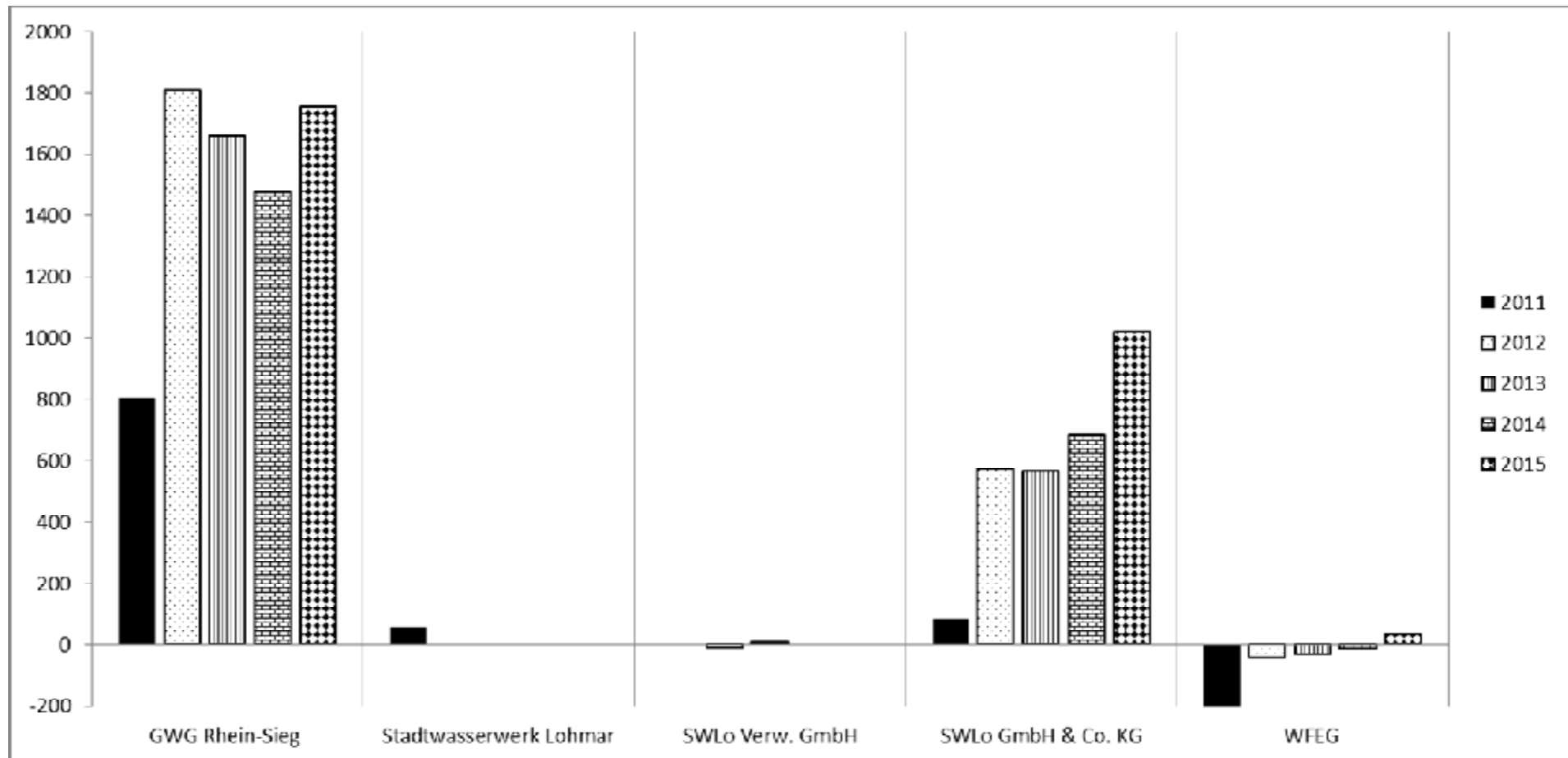
3. Übersicht der Beteiligungen 2015



4. Finanz- und betriebswirtschaftliche Daten der wesentlichen Beteiligungen im Überblick

| | Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH | Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG | Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Wohnungsbaugesellschaft Rhein-Sieg-Kreis |
|--|---------------------------------------|------------------------------------|---|---|
| Geschäfts- und Ertragslage | | | | |
| Umsatzerlöse | -- | 13.650 T€ | 100,5 T€ | 15.254 T€ |
| Personalaufwand | -- | 621 T€ | - | 1.787 T€ |
| Abschreibungen | -- | 521 T€ | 25,3 T€ | 2.217 T€ |
| Jahresergebnis | -- | +1.017 T€ | +34,5 T€ | +1.754 T€ |
| Finanzbeziehungen zur Stadt Lohmar | | | | |
| Gewinnabführungen Lohmar | -- | 443 T€ | -- | 86 T€ |
| Bürgschaften | -- | -- | 1.926 T€ | -- |
| Darlehen | -- | -- | -- | -- |
| Beschäftigte | | | | |
| Anzahl Mitarbeiter | -- | 14 | -- | 24 |
| Kennzahlen zur Ertragslage | | | | |
| Umsatzrentabilität | -- | 9,2 % | -- | 11,5 % |
| Eigenkapitalrentabilität | -- | 11,8 % | -- | 5,2 % |
| Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur | | | | |
| Stammkapital der Stadt Lohmar | 13 T€ | 510 T€ | 358 T€ | 107 T€ |
| Anlagenintensität | -- | 78,2 % | -- | 85,5 % |
| Eigenkapitalquote | 42,0 % | 24,2 % | 99,6 % | 41,8 % |
| Fremdkapitalquote | 58,0 % | 75,8 % | 3,2 % | 58,2 % |

5. Übersicht der Jahresergebnisse der Jahre 2011 -2015



6. Die Beteiligungen der Stadt Lohmar im Einzelnen

6.1 Produktgruppe 1.01.06 Zentrale Dienste

6.1.1 KoPart eG

Allgemeine Unternehmensdaten

KoPart eG
Kaiserswerther Str. 199-201
40474 Düsseldorf



Die KoPart eG hatte zum 31.12.2015 eine Anzahl von 94 Mitgliedern, die ein Geschäftsguthaben von insgesamt 120.000 € an der Genossenschaft halten. Die Stadt Lohmar ist im Besitz von 1 Geschäftsanteil zu 750 €

Die Geschäftstätigkeit der KoPart eG sind Dienstleistungen zur Beschaffung jeglicher Art, insbesondere die Durchführung rechtskonformer Ausschreibungen sowie die Vermittlung des Wareneinkaufs für Mitglieder.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Lohmar und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

6.2 Produktgruppe 1.01.09 Finanzmanagement

6.2.1 VR-Bank Rhein-Sieg eG

Allgemeine Unternehmensdaten

VR-Bank Rhein-Sieg eG
Europaplatz 20-12
53721 Siegburg



Die VR-Bank Rhein-Sieg eG hatte zum 31.12.2015 eine Anzahl von 40.519 Mitgliedern, die ein Geschäftsguthaben von insgesamt 23.853 T€ an der Genossenschaft halten.

Um die Abwicklung der Zahlungsgeschäfte gewährleisten zu können, hält die Stadt Lohmar eine Beteiligung an der VR-Bank Rhein-Sieg e.G. in Form von Genossenschaftsanteilen in Höhe von 500,00 €. Für das Geschäftsjahr 2015 hat die Stadt Lohmar eine Dividende in Höhe von 28,42 € erhalten.

Aufgrund fehlender Steuerungsmöglichkeiten und der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen wird in diesem Bericht auf eine ausführliche Berichterstattung zur Entwicklung der VR-Bank Rhein-Sieg eG verzichtet.

6.3 Produktgruppe 1.10.04 Wohnungsbauförderung

6.3.1 Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf eG

Allgemeine Unternehmensdaten

Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf eG
Schmelzer Weg 15
53844 Troisdorf
Tel.: (0 22 41) 98 18 0
Fax: (0 22 41) 98 18 19



Die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf eG hatte zum 31.12.2015 eine Anzahl von 3.661 Mitgliedern, die ein Geschäftsguthaben von insgesamt 2.933 T€ am Unternehmen halten. Die Stadt Lohmar ist im Besitz von 10 Geschäftsanteilen zu jeweils 155,00 €. Für das Geschäftsjahr 2015 hat die Stadt Lohmar eine Dividende in Höhe von 34,23 € erhalten.

Der überwiegende Teil der Genossenschaftsanteile wird von Mitgliedern gehalten, die eine Wohnung der Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf gemietet haben, da laut Satzung für die Mieter die Verpflichtung besteht, je nach Mietobjekt, einen bestimmten Anteil an Genossenschaftsanteilen zu erwerben. Die übrigen Anteile entfallen auf Versicherungen, Industrieunternehmen, Körperschaften und sonstige Personen.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Lohmar und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

6.3.2 Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Rhein-Sieg-Kreis mbH

Allgemeine Unternehmensdaten

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH
 Gartenstraße 47-49
 53757 Sankt Augustin
 Tel: 02241/93 45-0



Beteiligungsverhältnis

| | | |
|------------------------------------|-----------------------|-----------------|
| Stammkapital: | 1.322.850,00 € | |
| Kreisholding Rhein-Sieg-Kreis GmbH | 818.400,00 € | 61,8664 % |
| Stadt Lohmar | 107.400,00 € | 8,1188 % |
| Stadt Rheinbach | 107.100,00 € | 8,0962 % |
| Gemeinde Eitorf | 57.300,00 € | 4,3316 % |
| Stadt Niederkassel | 51.150,00 € | 3,8667 % |
| Gemeinde Windeck | 33.750,00 € | 2,5513 % |
| Stadt Bad Honnef | 31.750,00 € | 2,4001 % |
| Stadt Hennef | 30.700,00 € | 2,3207 % |
| Stadt Sankt Augustin | 30.200,00 € | 2,2829 % |
| Stadt Königswinter | 26.850,00 € | 2,0297 % |
| Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid | 15.900,00 € | 1,2020 % |
| Gemeinde Much | 7.200,00 € | 0,5443 % |
| Gemeinde Ruppichteroth | 5.150,00 € | 0,3893 % |

Begründung für die Beteiligung an der Gesellschaft

Der Rhein-Sieg-Kreis hat sich mit kreisangehörigen Städten und Gemeinden in dieser Gesellschaft zusammengeschlossen, um den erforderlichen Bestand an öffentlich geförderten Mietwohnungen und das damit verbundene Belegungsrecht zu sichern. Die Stadt Lohmar ist aufgrund des Ratsbeschlusses vom 13.12.1988 und notarieller Urkunde vom 28.08.1989 an dieser Gesellschaft beteiligt.

Beteiligungen der Gesellschaft

--

Gegenstand des Unternehmens

Ziel der Gesellschaft ist es, gemeinnützig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten. Hierbei wird die Gesellschaft überwiegend im Bereich des öffentlich geförderten Miet-Wohnungsbaus tätig, unterstützt aber auch die Förderung des Eigenheimbaus.

Die GWG für den Rhein-Sieg-Kreis bleibt weiter bei ihrer seit Jahrzehnten eingehaltenen Linie, vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung zu schaffen und damit Mietpreise zu garantieren, die im öffentlich geförderten wie auch im frei finanzierten Wohnungsbau bezahlbar sind.

Mit einer Steigerung der Modernisierungs- und Instandhaltungsinvestitionen reagiert die Gesellschaft auf die sich ändernden Wohnraumansprüche und das weiter wachsende Energieeinsparungsbewusstsein der Mieter.

Im Berichtsjahr wurde der Neubau von insgesamt 16 von 27 freifinanzierten Mietwohnungen in Hennef, Bodenstraße, fertiggestellt.

Organe der Gesellschaft

| | | |
|--------------------------|----------------------------|---|
| Aufsichtsrat: | Sebastian Schuster | Landrat, Königswinter (Vorsitzender) |
| | Folke große Deters | Kreistagsabgeordneter, Rheinbach (stellv. Vorsitzender) |
| | Jörg Erich Haselier | Kreistagsabgeordneter, Bad Honnef |
| | Sigrid Leitterstorf | Kreistagsabgeordnete, Sankt Augustin |
| | Björn Franken | Kreistagsabgeordneter, Ruppichteroth |
| | Achim Tüttenberg | Kreistagsabgeordneter/MdL, Troisdorf |
| | Burkhard Hoffmeister | Kreistagsabgeordneter, Bad Honnef |
| | Horst Krybus | Bürgermeister, Lohmar |
| | Markus Pütz | Ratsmitglied, Rheinbach |
| | Peter Wirtz | Bürgermeister, Königswinter |
| | Rainer Gleß | I. Beigeordneter, Sankt Augustin |
| Maria Miethke | Eitorf | |
| Heinz Reuter | Ratsmitglied, Niederkassel | |
| Geschäftsführung: | Rolf Achim März | Kaufmann, Bornheim-Merten, hauptamtlich |
| | Sabine Waibel | Verwaltungsbeamtin, Ruppichteroth |

Beschäftigte Mitarbeiter

Kaufmännische Mitarbeiter

Vollzeit 12

Teilzeit 5

Technische Mitarbeiter

Vollzeit 7

Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

Das positive Geschäftsergebnis des Jahres 2015 lässt, wie in Vorjahren auch, abweichend von der traditionellen 8 %-igen Bruttodividende, eine erhöhte Ausschüttung auf das Stammkapital zu. Für 2015 wird ein Gesamtbetrag in Höhe von 1.256 T€ an die Gesellschafter ausgeschüttet. Die Stadt Lohmar erhält hiervon eine anteilige Dividende in Höhe von 85.859 €. Der verbleibende Jahresüberschuss in Höhe von 498 T€ wird in Gewinnrücklagen eingestellt.

Wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft

| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Eigenkapitalquote | 42 % | 42 % | 41 % | 42 % | 42 % |
| Jahresergebnis | 808 T€ | 1.809 T€ | 1.660 T€ | 1.475 T€ | 1.754 T€ |
| Gewinnverwendung | einmalige erhöhte Ausschüttung | einmalige erhöhte Ausschüttung | einmalige erhöhte Ausschüttung | einmalige erhöhte Ausschüttung | einmalige erhöhte Ausschüttung |

Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich

| Bilanz-Position | 31.12.2015 | | 31.12.2014 | | 31.12.2013 | |
|----------------------------|---------------|------------|---------------|------------|---------------|------------|
| | T€ | % | T€ | % | T€ | % |
| Anlagevermögen | 69.565 | 85,53 | 68.840 | 86,29 | 68.725 | 85,1 |
| Umlaufvermögen | 11.760 | 14,46 | 10.931 | 13,70 | 12.028 | 14,89 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 14 | 0,01 | 11 | 0,01 | 13 | 0,01 |
| Aktiva | 81.339 | 100 | 79.782 | 100 | 80.765 | 100 |
| Eigenkapital | 34.044 | 41,85 | 33.235 | 41,66 | 33.361 | 41,31 |
| Rückstellungen | 3.543 | 4,36 | 3.221 | 4,04 | 2.895 | 3,58 |
| Verbindlichkeiten | 43.752 | 53,79 | 43.326 | 54,30 | 44.506 | 55,11 |
| Passiva | 81.339 | 100 | 79.782 | 100 | 80.765 | 100 |

Gewinn- und Verlustrechnung im 3-Jahresvergleich

| GuV-Position | 31.12.2015 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Gesamtleistung | 7.359 | 6.636 | 6.993 |
| ./. Personalaufwand | -1.787 | -1.500 | -1.460 |
| ./. Abschreibungen | -2.217 | -2.229 | -2.370 |
| ./. Sonstige betriebliche. Aufwendungen | -418 | -495 | -542 |
| ./. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -384 | -361 | -372 |
| Ergebnis | 2.553 | 2.051 | 2.247 |
| Außerordentlicher Aufwand | -0 | -0 | 0 |
| Steuern | -798 | -576 | -587 |
| Jahresergebnis | 1.755 | 1.475 | 1.660 |

6.4 Produktgruppe 1.11.01 Versorgung

6.4.1 Stadtwerke Lohmar Verwaltungsgesellschaft mbH

Allgemeine Unternehmensdaten

Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH
Hauptstraße 27-29
53797 Lohmar



Beteiligungsverhältnis

| | | |
|---------------------|--------------------|----------------|
| Stammkapital | 25.000,00 € | |
| Stadt Lohmar | 12.750,00 € | 51,00 % |
| RheinEnergie AG | 12.250,00 € | 49,00 % |

Begründung für die Beteiligung an der Gesellschaft

Die Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH fungiert als persönlich haftende Gesellschafterin der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG als örtlicher Energieversorger. (Komplementär-GmbH)

Beteiligungen der Gesellschaft

Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG (SWL KG)

Gegenstand des Unternehmens:

Der Gesellschaft obliegt ausschließlich die Geschäftsführung der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG. Der Geschäftsverlauf ist daher eng mit dem der SWL KG verbunden.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung (für die Stadtwerke GmbH & Co. KG)

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Michael Hildebrand | Beigeordneter der Stadt Lohmar |
| Dipl.-Ing. Uta Synder | Abteilungsleiterin RheinEnergie AG |

Die Geschäftsführer erfüllen ihre Aufgaben nebenamtlich.

Beschäftigte Mitarbeiter

Die Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH beschäftigte in 2015 keine eigenen Mitarbeiter/innen.

Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

2015 schließt die Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 27,93 € ab. Dieser wird mit dem bestehenden Verlustvortrag in Höhe von 146,31 € verrechnet und das Ergebnis auf neue Rechnung vorgetragen.

6.4.2 Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG

Allgemeine Unternehmensdaten

Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG
Hauptstraße 27-29
53797 Lohmar



Beteiligungsverhältnis

| | | |
|---------------------|---------------------|----------------|
| Stammkapital | 1.000.000,00 € | |
| Stadt Lohmar | 510.000,00 € | 51,00 % |
| RheinEnergie AG | 490.000,00 € | 49,00 % |

Begründung für die Beteiligung an der Gesellschaft

Im Rahmen der Erweiterung des Eigenbetriebes "Stadtwasserwerk" Lohmar zu einem vollwertigen Stadtwerk gingen die Geschäfte am 22.11.2011 auf die Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG (SWLo) über und wurden in 2012 durch die Geschäftsfelder Gas und Strom ergänzt.

Die Gesellschaft wurde in Kooperation mit der RheinEnergie AG zur Nutzung von Synergien in den o.g. Geschäftsfeldern gegründet.

Beteiligungen der Gesellschaft

| | | |
|---|--------------|----------|
| Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH | | 100,00 % |
| Windpark-Heckelberg-Breydin GmbH & Co. KG, Köln | 440.942,70 € | 3,70 % |

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Strom-, Gas- und Wasserversorgung sowie die Übernahme anderer versorgungswirtschaftlicher Betätigungen. Die Versorgung der Lohmarer Bevölkerung mit Strom, Gas und Wasser erfolgt seit Jahresbeginn 2012.

Die Resonanz aus der Bevölkerung hat gezeigt, dass es gelungen ist, die Stadtwerke Lohmar als örtliches Stadtwerk mit einer Kundenbetreuung vor Ort zu positionieren. Dies gilt es zu stabilisieren und weiter auszubauen. Neben Sponsoring- Aktivitäten und der Präsenz bei Veranstaltungen wurden in 2014 die vertrieblichen Aktivitäten vorangetrieben.

Unverändert hoch bleibt die Sensibilität der Energiekunden hinsichtlich der Preisentwicklung. Im Stromvertrieb konnten Kundenverluste nicht verhindert werden, so ist neben den Direktmarketingaktivitäten der RWE in 2015, auch ein Wechsel zu Billiganbietern erkennbar. Im Gegenzug gelang es im Erdgasvertrieb, die Zahl der Verträge um 8 % zu steigern.

Ein wesentliches Projekt in 2015 waren der Kauf und die Übernahme des Strom- und Gasnetzes. Vor diesem Hintergrund wurde in 2015 als 100 %ige Tochtergesellschaft die Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH (LoNEG) gegründet.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung (obliegt der Stadtwerke Lohmar Verwaltungs-GmbH)

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Michael Hildebrand | Beigeordneter der Stadt Lohmar |
| Dipl.-Ing. Uta Synder | Abteilungsleiterin RheinEnergie AG |

Bezüge für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 wurden den Geschäftsführern weder von Seiten der Gesellschaft noch von Seiten der Komplementärin gewährt.

Aufsichtsrat

Stadt Lohmar:

| | |
|------------------------|---|
| Horst Krybus | Bürgermeister der Stadt Lohmar - Vorsitzender |
| Horst Becker | MdL, parlamentarischer Staatssekretär |
| Dr. Hans Deppe | Pensionär |
| Karl-Josef Göllner | Pensionär |
| Heinz-Gerd Pahl | IT-Manager |
| Karl-Wilhelm Schafhaus | techn. Angestellter |
| Frank Trimborn | Systemingenieur |

RheinEnergie AG:

| | |
|----------------------|--|
| Dr. Dieter Steinkamp | Vorstandsvorsitzender - stellv. Vorsitzender |
| Frank Burghardt | Hauptabteilungsleiter (ab 01.10.2015) |
| Dr. Andreas Cerbe | Vorstandsmitglied |
| Norbert Graefrath | Vorstandsmitglied und Arbeitsdirektor |
| Dieter Hassel | Vorstandsmitglied |
| Dr. Klaus Kaiser | Hauptabteilungsleiter (bis 30.09.2015) |
| Thomas Sander | Hauptabteilungsleiter (bis 30.09.2015) |
| Dr. Matthias Schmitt | Hauptabteilungsleiter |

Beschäftigte Mitarbeiter

| | |
|----------|---|
| Vollzeit | 9 |
| Teilzeit | 6 |

Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.016.716,36 € ab.

Nach § 14 Abs. 5 des Gesellschaftsvertrages erhält die Stadt Lohmar bis zum 31. Dezember 2015 als Gewinn vorab das Ergebnis der Wassersparte. Der danach verbleibende Gewinn ist an die RheinEnergie AG auszuschütten.

Auf Vorschlag der Geschäftsführung und Beschluss des Aufsichtsrates wurde das Jahresergebnis mit 443.085,66 € an die Stadt Lohmar und in Höhe von 421.123,24 € an die RheinEnergie ausgeschüttet. Der verbleibende Betrag in Höhe von 152.507.46 € wird der Gewinnrücklage zugeführt.

Wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft

| | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Eigenkapitalquote | 37,0 % | 41,0 % | 37,4 % | 24,2 % |
| Jahresergebnis | 572 T€ | 566 T€ | 686 T€ | 1.017 € |

Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich

| Bilanz-Position | 31.12.2015 | | 31.12.2014 | | 31.12.2013 | |
|-------------------|---------------|------------|---------------|------------|---------------|------------|
| | T€ | % | T€ | % | T€ | % |
| Anlagevermögen | 37.909 | 78,2 | 12.572 | 74,1 | 12.137 | 78,8 |
| Umlaufvermögen | 10.586 | 21,8 | 4.397 | 25,9 | 3.257 | 21,2 |
| Aktiva | 48.495 | 100 | 16.969 | 100 | 15.394 | 100 |
| Eigenkapital | 10.617 | 21,9 | 5.220 | 30,7 | 5.101 | 33,2 |
| Ertragszuschüsse | 1.697 | 3,5 | 1.709 | 10,1 | 1.715 | 11,1 |
| Rückstellungen | 950 | 2,0 | 861 | 5,1 | 234 | 1,5 |
| Verbindlichkeiten | 35.231 | 72,6 | 9.179 | 54,1 | 8.344 | 54,2 |
| Passiva | 48.495 | 100 | 16.969 | 100 | 15.394 | 100 |

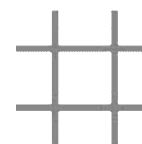
Gewinn- und Verlustrechnung im 3-Jahresvergleich

| GuV-Position | 31.12.2015 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|--|--------------|------------|------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Gesamtleistung | 13.771 | 13.633 | 13.963 |
| ./. Personalaufwand | -621 | -607 | -585 |
| ./. Materialaufwand | -9.681 | -10.054 | -10.782 |
| ./. Abschreibungen | -521 | -516 | -501 |
| ./. sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.440 | -1.377 | -1.164 |
| ./. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -252 | -252 | -227 |
| Ergebnis | 1.256 | 827 | 704 |
| Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 |
| Außerordentliches Ergebnis | 1.256 | 827 | 704 |
| Steuern | -239 | -141 | -138 |
| Jahresergebnis | 1.017 | 686 | 566 |

6.4.2.1 Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH

Allgemeine Unternehmensdaten

Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH
Hauptstraße 27-29
53797 Lohmar



Lohmar
Netzeigentums-
gesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnis

| | | |
|--|--------------------|--------------|
| Stammkapital | 25.000,00 € | |
| Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG | 25.000,00 € | 100 % |

Begründung für die Beteiligung an der Gesellschaft

Die Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH ist eine 100 %ige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG.

Beteiligungen der Gesellschaft

--

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist ausschließlich das Halten und die Verpachtung von Elektrizitäts-, Gas-, Wasser-, Wärme- und sonstigen Netzen auf dem Gebiet der Stadt Lohmar.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Michael Hildebrand | Beigeordneter der Stadt Lohmar |
| Dipl.-Ing. Uta Synder | Abteilungsleiterin RheinEnergie AG |

Beschäftigte Mitarbeiter

Die Gesellschaft verfügt über kein eigenes Personal. Die in der Gesellschaft anfallenden Aufgaben werden von der Geschäftsführung oder durch die Mitarbeiter/innen der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG wahrgenommen.

Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

Die Lohmar Netzeigentumsgesellschaft mbH hat im Rumpfbjahr 2015 noch keine Umsatzerlöse erzielt. Es sind hauptsächlich Gründungskosten, Aufwendungen für Dienstleistungen und die Einrichtung des EDV-Systems angefallen. Der sich im Rumpfbjahr ergebende Jahresfehlbetrag von 47.236,94 € wurde entsprechend den Vereinbarungen im Ergebnisabführungsvertrag von der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG ausgeglichen.

6.5 Produktgruppe 1.14.02 Energie

6.5.1 BürgerEnergie Rhein-Sieg eG



Allgemeine Unternehmensdaten

BürgerEnergie Rhein-Sieg eG
Mühlengrabenstr. 30
53721 Siegburg

Die BürgerEnergie Rhein-Sieg eG hatte zum 31.12.2015 eine Anzahl von 117 Mitgliedern, die ein Geschäftsguthaben von insgesamt 507.000 € am Unternehmen halten. Die Stadt Lohmar ist im Besitz von 1 Geschäftsanteil zu 1.000 €

Die Geschäftstätigkeit der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG erstreckt sich im Wesentlichen auf folgende Punkte:

- die Errichtung und den Betrieb von Anlagen zur Gewinnung regenerativer Energien, insbesondere Photovoltaikanlagen,
- den Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom und / oder Wärme,
- den gemeinsamen Einkauf von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien für Mitglieder und Dritte.

Im Jahr 2014 wurde auf dem Gymnasium der Stadt Lohmar eine Photovoltaikanlage in Betrieb genommen.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Lohmar und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

6.6 Produktgruppe 1.15.01 Wirtschaftsförderung

6.6.1 Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Allgemeine Unternehmensdaten

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Lohmar
 Rathausstr. 4
 53797 Lohmar



Beteiligungsverhältnis

| | | |
|---------------------------------------|---------------------|----------------|
| Stammkapital | 716.319,93 € | |
| Stadt Lohmar | 358.415,61 € | 50,04 % |
| KSK Köln Beteiligungsgesellschaft mbH | 255.645,94 € | 35,69 % |
| VR-Bank Rhein-Sieg eG | 102.258,38 € | 14,27 % |

Begründung für die Beteiligung an der Gesellschaft

Im Jahr 1997 gründete die Stadt Lohmar zusammen mit der Kreissparkasse in Siegburg (heute Kreissparkasse Köln) und der Volksbank Siegburg-Lohmar eG (heute VR-Bank Rhein-Sieg eG) die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Lohmar. Der Zweck der Gesellschaft ist es, eine gezielte und systematische Unternehmensan- und -umsiedlung zu betreiben. Dieses Ziel erreicht die Gesellschaft mittels Vermittlung, Beschaffung und Veräußerung geeigneter Grundstücke. Vorrangig betreibt die Gesellschaft ihre Geschäfte zur Erreichung von Arbeitsplatzhaltung und -schaffung mit Rücksicht auf die geltenden Immissions- und Lärmschutzvorschriften.

Die Stadt Lohmar hat ihre Stammeinlage in Höhe eines Teilbetrages von 256 T€ im Wege einer Sacheinlage durch die Einbringung von Grundstücken getätigt. Die übrigen Einlagen erfolgten in bar.

Beteiligungen der Gesellschaft

--

Gegenstand des Unternehmens:

Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Lohmar unter Beachtung ökologischer Erfordernisse. Somit bewegt sich die Gesellschaft ausschließlich in gemeinnützigen Tätigkeiten und dient keinerlei Erwerbszwecken. Eventuell anfallende Überschüsse dürfen und werden ausschließlich zur Sicherung und Erfüllung der Geschäftszwecke verwendet.

.

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat:

| | |
|----------------------|--|
| Horst Krybus | Bürgermeister, Aufsichtsratsvorsitzender |
| Siegfried Klingshirn | Bankkaufmann i. R. |
| Eberhard Temme | Verwaltungsjurist |
| Claudia Wieja | Dipl.-Volkswirtin |
| Wilfried Nöckel | Unternehmer |
| Klaus Breuer | Bankkaufmann |
| Sven Volkert | Bankkaufmann, bis 29.02.2016 |
| Frank Kraemer | Bankkaufmann |
| Rainer Buhrandt | Bankkaufmann |
| Ralf Klösges | Bankkaufmann, ab 01.03.2016 |

Geschäftsführer:

| | |
|--------------------|---|
| Dirk Ludwig Brügge | Beamter, bis 28.02.2015 |
| Wolfgang Röger | Beamter a.D., vom 01.04.2015 bis 31.03.2016 |
| Bernd Steinbach | Bankkaufmann, bis 25.11.2015 |
| Franz-Dieter Wirtz | Bankkaufmann, ab 25.11.2015 |
| Tobias Schäfer | Leitender Angestellter |

Geschäftsführung und Aufsichtsrat haben bis auf Herrn Wolfgang Röger im Berichtsjahr für Ihre Tätigkeit keine Bezüge erhalten. Für die Tätigkeit im Geschäftsjahr wurden Bezüge (Fixum) in Höhe von 15.000 € gewährt.

Prokuristin:

| | |
|-------------|-----------------|
| Ulrike Pfau | Beamtin, Lohmar |
|-------------|-----------------|

Beschäftigte Mitarbeiter

Das Unternehmen beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter zur Führung ihrer Geschäftstätigkeiten. Die Finanzbuchhaltung wird durch das Amt für Finanzwesen der Stadt Lohmar getätigt.

Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

Stetig verfolgt die Gesellschaft die treuhändische Vermarktung der Gewerbegrundstücke am Innovationsstandort "Lohmar-Zentrum". Hier wurden weitere 2.200 qm an ein Lohmarer Unternehmen zur Betriebsverlagerung veräußert. Über eine weitere Fläche wird mit einem Unternehmen aussichtsreich verhandelt.

Im Gewerbepark Burg Sülz wurden in 2015 die letzten Gewerbeflächen und auch Grünflächen veräußert, so dass alle bilanzierten Gewerbegrundstücke verwertet wurden.

Die Gesellschaft schließt das Jahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 34.546 € ab.

Wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft

| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Eigenkapitalquote | 99,2 % | 99,7% | 98 % | 96,7 % | 99,5% |
| Jahresergebnis | -206 T€ | -42 T€ | -31 T€ | -11 T€ | 35 T€ |

Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich

| Bilanz-Position | 31.12.2015 | | 31.12.2014 | | 31.12.2013 | |
|-------------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|
| | T€ | % | T€ | % | T€ | % |
| Anlagevermögen | 1,4 | 0,07 | 2,05 | 0,10 | 2,05 | 0,11 |
| Umlaufvermögen | 1.976,6 | 99,93 | 1.983 | 99,90 | 1.983 | 99,89 |
| Aktiva | 1.978 | 100 | 1.985 | 100 | 1.985 | 100 |
| Eigenkapital | 1.970 | 99,59 | 1.946 | 96,75 | 1.946 | 98,03 |
| Rückstellungen | 4,8 | 0,25 | 21,3 | 1,88 | 21,3 | 1,07 |
| Verbindlichkeiten | 3,2 | 0,16 | 17,9 | 1,37 | 17,9 | 0,90 |
| Passiva | 1.978 | 100 | 1.985 | 100 | 1.985 | 100 |

Gewinn- und Verlustrechnung im 3-Jahresvergleich

| GuV-Position | 31.12.2015 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|--|-------------|------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Gesamtleistung | 68,9 | 51 | 2,5 |
| ./. Personalaufwand | -16,9 | 0 | 0 |
| ./. Materialaufwand | -25,9 | -14 | -20,8 |
| ./. sonstige betriebliche Aufwendungen | -23,3 | -87 | -59,1 |
| ./. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | +33,2 | +40 | +47,8 |
| Ergebnis | 36 | -10 | -29,4 |
| Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 |
| Außerordentliches Ergebnis | 36 | -10 | -29,4 |
| Steuern | -1,5 | -1 | -1,6 |
| Jahresergebnis | 34,5 | -11 | -31,0 |